SITZUNG VOM 3. NOVEMBER 1859.

Vorgelegt:

Veneto-Byzantinische Analekten.

Mitgetheilt von **Dr. Karl Hopf**,
a. ö. Professor der Geschichte an der k. Universität zu Greifswald.

Der deutsche Orden in Griechenland. Venetianische Dynastengeschlechter im Archipel. Etwas über Ramon Muntaner.

In den „Urkunden und Zusätzen“ zu meiner Geschichte der Insel Andros, die vor drei Jahren in den „Sitzungsberichten der kais. Akademie“ erschienen, theilte ich auf S. 225—228 (7—10) zum ersten Male eine vollständige Übersicht über die griechischen Inseln und die Geschlechter, welche sie nach dem vierten Kreuzzuge beherrschten, mit. Dass diese kurze Notiz nicht ganz uninteressant gewesen, zeigte mir bald darauf eine sehr ausführliche Analyse meiner Abhandlung über Andros im „Archivio storico italiano“ (Nuova serie, Tom. IV, p. II), in welchem Herr v. Reumont unter anderen (S. 212—214) eine italienische Übersetzung derselben geliefert hat. Kurz zuvor war die italienische Übersetzung meines Schriftchens über Karystos, mit vielen von mir gemachten Zusätzen versehen, von meinem Freunde Giambattista de Sardagna zu Venedig veröffentlicht und die wohlwollende Aufnahme, die letztere in Italien fand und ihn veranlasste, demnächst auch Hand an eine so eben erschienene Übersetzung meiner Geschichte von Andros zu legen, so wie andere zustimmende Urtheile aus dem Inlande und Auslande ermunterten mich, die zerstreuten Notizen, die über jene Dynastengeschlechter des Archipels vorliegen, zusammenzustellen. In gedruckten Werken findet sich bis jetzt kaum die geringste Andeutung über sie; von einzelnen, wie von den Cornari von Skarpanto, kann man mit Bestimmtheit sagen, dass ihre Existenz früher vollständig unbekannt gewesen ist. Im Besitze